

H²d² | eSALSA | ZAKKI

Eine Befragung unter Lehrenden und Studierenden

vom 21.06. bis 04.07.2022

Finale Ergebnisse (Stand 04.07.2022)

Fallzahlen (Rücklaufquote)

72 Lehrende (Rücklaufquote 16,5% =
basiert auf alle Lehrenden - inkl.
Lehrbeauftragte)

300 Studierende (Rücklaufquote 5,5%)

Präsentation des E-Value-Labs:
Alex M. Keller, Prof. Dr. Rahim Hajji

Teil A
Zusammenfassung

Teil B
Lehr-/Lernbedingungen und Wünsche

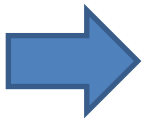
Teil C
KomFö und eSALSA

Teil D
Lehr-/Lernmaterial

Teil E
Soziodemographisches

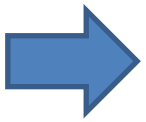
Teil E
Zusammenfassung

Art der Veranstaltung



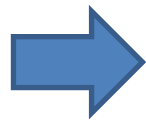
Präsenzveranstaltungen mit abrufbaren, digitalen Elementen wurden von Studierenden und Lehrenden im aktuellen Semester **am häufigsten erlebt** & wird sich für die Zukunft **am meisten gewünscht** & man ist mit den **Rahmenbedingungen dort am zufriedensten**

Prüfungen



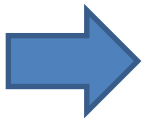
Rückblickend wurden die Erfahrungen mit den digitalen Prüfungen **überwiegend positiv** bewertet. Für die Zukunft wollen **Lehrende am liebsten wieder Prüfungen in Präsenz**. Studierende können sich aber auch **online- und hybride Prüfungen gut vorstellen**.

Gestaltung von Angeboten



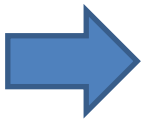
Studierende mögen **Breakoutsessions** und **angeschaltete Kameras** deutlich weniger als Lehrende. Übereinstimmung gibt es bei der Gestaltung von **Präsentationen und Leitfäden**. **Erklärvideos** sollten maximal 19-26 Minuten lang sein.

Digitale Lehre



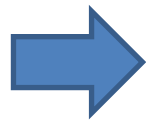
Digitale Lehre **erhöht die Flexibilität des Lernens und die Verfügbarkeit von Lernmaterialien**, erschwert aber die Interaktion mit Studierenden. Studierende wollen digitales Material vorwiegend als **Zusammenfassung von Veranstaltungen**, während Lehrende es eher als **Ergänzung von Veranstaltungen** nutzen würden.

Weiterbildung



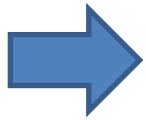
Lehrende wünschen sich für Fortbildungen am liebsten **synchrone Formate**. In der vorlesungsfreien Zeit werden dabei 2-8 AEs als angemessenen Zeitaufwand bewertet, in der Vorlesungszeit sind es 1-2 AEs.

Digitales Lehr-/ Lernmaterial



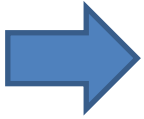
100% der Lehrenden aus den Bereichen Mathematik, BWL, KI und Logistik wünschen sich digitales Lehr-/Lernmaterial. Lehrende und Studierende sehen die **höchste Notwendigkeit für digitales Material in den Bereichen Mathematik und Statistik**.

Rahmenbedingungen



Kurse mit digitalem Lehr-/Lernmaterial würden von Lehrenden am ehesten im Rahmen eines **elektronischen Selbstlernkurses** angeboten werden, während Studierende sich am ehesten eine **Wahlmöglichkeit** im Rahmen des Studiums wünschen. Die Angebote sollten über **Moodle** zugänglich gemacht werden. **Präsenz und Noten** spielen eine untergeordnete Rolle.

Ressourcen & Stressoren








Fast die Hälfte aller Studierenden und Lehrenden leiden unter Stress. Herausforderungen und Belastungen können von der Mehrheit bewältigt werden, aber nur die wenigsten haben neben Studium/Arbeit noch Zeit für eine potentielle Weiterbildung. **Die Studierfähigkeit liegt im Schnitt bei 7, die Arbeitsfähigkeit bei 9.**

Repräsentativität der Studierenden

Studieren im Grünen



Fachbereich	Stichprobe IST	Hochschule SOLL
AHW	33 % 	20 %
IWID	11 % 	18 %
SGM	35 % 	28 %
WUBS	15 % 	21 %
WIRT	6 % 	14 %

Von den 72 Lehrenden haben nur sehr wenige Angaben zu ihrem FB gemacht (n= 8-11 pro FB). Im Folgenden sind daher die aufgeschlüsselten Werte der Lehrenden nach FB mit Vorsicht zu interpretieren. Der FB Wirtschaft wurde mit n=1 herausgenommen.

Teil B
KomFö und eSALSA



Haben Sie eine Idee, bei welcher Lehrveranstaltung Sie mit Hilfe eines KomFö-h²d²-Projekts die Lehre weiterentwickeln würden?

Studieren im Grünen

AHS	IWID	SGM	WUBS
bei allen Veranstaltungen wünsche ich mir hybride Möglichkeiten	Elektrotechnik	Alle Veranstaltungen die mit Recht zutun haben	3./4. Semester Metallbau, Baustatik
Grundlagen der Psychotherapie	Kommunikationssysteme & Datennetze; Elektrotechnik; Hard- und Softwareentwurf;	BA8 Handlungstheorien bei Frau Höckmann	Fluidmechanik
Mensch-Technik-Interaktion bei den RehabilitationspsychologInnen	Gesundheitsförderliche Arbeitsgestaltung; Materialwissenschaften; Grundlagen der Konstruktion;	beim Forschungsprojekt im 6. Semester	Wasserwirtschaft
Mingerzahn	Automatisierungstechnik	Bewegung und Gesundheit	Waste water treatment plant
Projektstudium		G01 - Gesundheitswissenschaftliche Kompetenzen	
Rrhabilitationspsychologie Gutachtenerstellung		Gesundheitsförderung auf Ebene der Umwelt	
Seminare indenen Anwendungsübungen nötig sindum das Wissen zu vertiefen z.B. Fächer mit Forschen, Zahlen, Dokumentation etc.		Medientechnik, Schreiben für die Medien	
SPSS, Gutachten, Neuropsychologie	Wärmeübertragung	Orientierungsworkshop	
Testtheorie, Diagnostik, Differentielle, klinische, Psychotherapie		Recht 1. Semester	
Theorien der Persönlichkeit		Rechtswissenschaften	
Tutorium für wissenschaftliches Arbeiten		Rechtswesen	



Die KomFö-h²d² hat zum Ziel, Kleinprojekte von Lehrenden und Studierenden zur Kompetenz-Förderung in Studium und Lehre zu unterstützen. Zum Beispiel geht es dabei um fachbereichs- und studiengangsspezifische Entwicklung von Lernmaterialien und Lehrmethoden.

Haben Sie eine Idee, bei welcher Lehrveranstaltung Sie mit Hilfe eines KomFö-h²d²-Projekts die Lehre weiterentwickeln würden?

AHS	IWID	SGM	WUBS	WIRT
Diversität und soziale Ungleichheit	Mehrsparchigkeit – z.B. LV/aufzeichnungen mit Subtitles	Didaktische Projekte in der bevorstehenden Pensionierung	Bauing: 3. Semester; Ingenierugeologie	Strategisches Management
ICF				
Seminaristische Vorlesungen				

Teil C
Lehr-/Lernmaterial
aus Sicht von Studierenden



Beratungen zu Reflexion über Praxiserfahrungen werden von beiden Gruppen am wichtigsten eingeschätzt. Statistik, qualitative Sozialforschung und kritisches Denken im Zusammenhang mit KI werden von Studierenden auch als bedeutsam eingeschätzt. Lehrende

Studieren im Grünen

1/2

Für wie wichtig erachten Sie es, dass die nachstehenden Themen in Ihrem Studiengang behandelt werden?



	Sehr / eher wichtig
Mathematik	<p>Gesamt 34</p> <p>AHW 28</p> <p>IWID 87</p> <p>SGM 7</p> <p>WUBS 70</p> <p>WIRT 91</p>
Statistik	<p>Gesamt 51</p> <p>AHW 56</p> <p>IWID 37</p> <p>SGM 38</p> <p>WUBS 94</p> <p>WIRT 84</p>
Qualitative Sozialforschung	<p>Gesamt 56</p> <p>AHW 84</p> <p>IWID 8</p> <p>SGM 61</p> <p>WUBS 22</p> <p>WIRT 23</p>
Digitale Kompetenzen (3D-Scan und -Druck; Virtual Reality, ...)	<p>Gesamt 35</p> <p>AHW 27</p> <p>IWID 82</p> <p>SGM 20</p> <p>WUBS 39</p> <p>WIRT 69</p>

Beratungen zu Reflexion über Praxiserfahrungen werden von beiden Gruppen am wichtigsten eingeschätzt. Statistik, qualitative Sozialforschung und kritisches Denken im Zusammenhang mit KI werden von Studierenden auch als bedeutsam eingeschätzt. Lehrende

Studieren im Grünen

2/2

Für wie wichtig erachten Sie es, dass die nachstehenden Themen in Ihrem Studiengang behandelt werden?



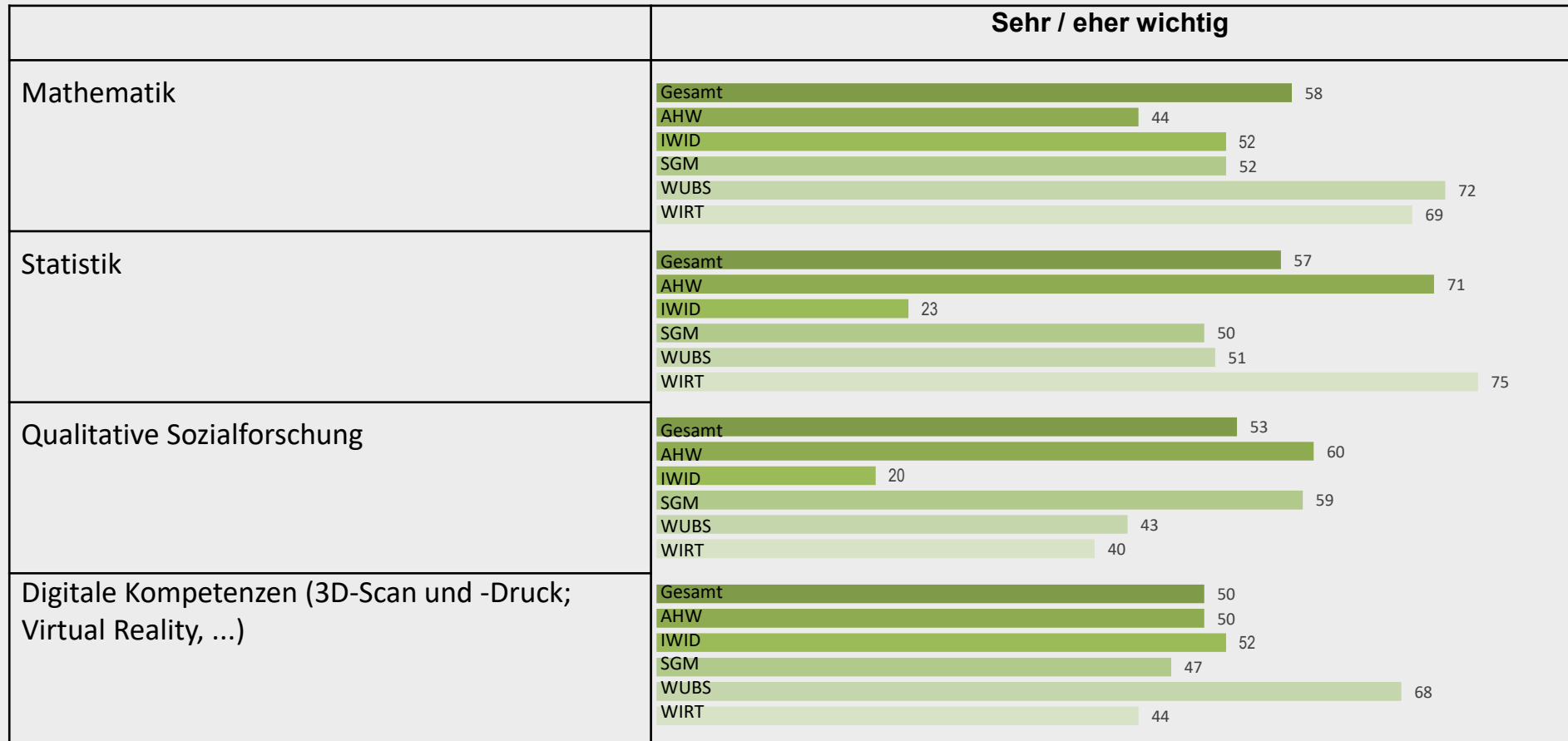
	Sehr / eher wichtig
Beratung zu und Reflexion über Praxiserfahrungen (z.B. Praktika)	Gesamt 82
	AHW 89
	IWID 63
	SGM 85
	WUBS 82
	WIRT 77

In allen Bereichen empfinden über 40% beider Gruppen die Entwicklung von neuem digitalem Material notwendig. **Besonders starken Bedarf gibt es laut beiden Gruppen in der Mathematik.**

Studieren im Grünen

1/2

In welchen Bereichen ist es Ihrer Meinung nach notwendig neues digitales Lehr- und Lernmaterial zu entwickeln?



In allen Bereichen empfinden über 40% beider Gruppen die Entwicklung von neuem digitalem Material notwendig. **Besonders starken Bedarf gibt es laut beiden Gruppen in der Mathematik.**

Studieren im Grünen

2/2

In welchen Bereichen ist es Ihrer Meinung nach notwendig neues digitales Lehr- und Lernmaterial zu entwickeln?



	Sehr / eher wichtig
Beratung zu und Reflexion über Praxiserfahrungen (z.B. Praktika)	Gesamt 56
	AHW 61
	IWID 41
	SGM 58
	WUBS 52
	WIRT 36

Bitte nennen Sie uns ganz konkret zu welchen Themen, Methoden oder Inhalten es Ihrer Meinung nach notwendig ist, innovatives Lehr- und Lernmaterial zu entwickeln.



Studieren im Grünen

ANGEWANDTE HUMANWISSENSCHAFTEN

Alle Lehrveranstaltungen: Einführung in...	Psychotherapie	Thema: Work-Life-Blending	Multivariate Verfahren
Angebotsgestaltung in Kitas, Digitalisierung in der Kita	Quantitative Forschungsmethoden /Statistik	Vor allem bei sehr theoretischen ingenieurwissenschaftlichen Fächern muss zeitgemäßer und interaktiver gelehrt werden.	Stumpfe Vorlesung ohne Interaktion
Arbeitspsychologie	Regelstudienplan Erklärung	Wie erstelle ich Referate im Studium?/ in unserem Studiengang in diesem Semester: Kinderrechte, Kinderschutz, Personalmanagement, Bildungsprogramme könnte überarbeitet werden: wir haben dieses Semester sehr viele Referate von Mltstudierenden gehabt, Lerneffekt fast 0, da es keine Experten sind	LPD
Digitale Lehrveranstaltungen	Statistik	Wissenschaftliches Arbeiten	Testtheorie alle Themen, Differentielle alle Methoden
Digitale Übungen, Tests, Lehrvideos etc. zu deskriptiver Statistik und Inferenzstatistik wären toll.	Statistik in der Sozialforschung	Wissenschaftstheorie, qualitative Sozialforschung, Englisch für Fachbegriffe in der pädagogischen/sozialwissenschaftlichen Ausbildung	Testtheorie
Die Vorlesungen und Übungen reichen m.M.n. nicht aus, um die Themen zu verstehen und lernen zu können. Jedenfalls nicht, wenn man schon sehr lange aus der Schule raus ist und generell nicht gut in Mathe war. Da bräuchte es mehr Unterstützung.	praxisorientierte Themen kombiniert mit Fachwissen; MEmethoden, die Selbsterarbeitung und kritisches Denken fördern und mit welchen man im Plenum zum Diskurs kommt	Strategien für den Selbstschutz als Therapeut, Sexualtherapie	Online Beratung in der Rehapsychologie
Fremdsprachen; Digitale-Lehre	Statistik- Erklärvideos, Onlinevorlesungsangebote besonders bei Kind krank	Digitale formen wären vielleicht sinnvoll in Bezug auf Abrufbarkeit von Quellen oder der Kompatibilität von Endgeräten oder.	

Teil C
Lehr-/Lernmaterial
aus Sicht von Lehrenden



Die meisten Dozierenden lehren in den Ingenieurwissenschaften und im Bereich Reflexion von Praxiserfahrungen. **Besonders wünscht man sich digitales Material im Bereich Mathematik, KI, BWL und Logistik.**

Studieren im Grünen

	Lehren Sie in den folgenden Bereichen?	Wünschen Sie in den folgenden Bereichen digitale Lehr-/Lernmaterialien für Ihre Lehre?
Digitale Kompetenzen	10	<p>Gesamt: 60 AHW: 30 IWID: 13 SGM: 30 WUBS: 0</p>
Reflexion von Praxiserfahrungen im Rahmen von Praxisanteilen im Studium (z.B. Praktika)	23	<p>Gesamt: 30 AHW: 25 IWID: 0 SGM: 30 WUBS: 9</p>
Qualitative Sozialforschung	12	<p>Gesamt: 50 AHW: 40 IWID: 0 SGM: 10 WUBS: 0</p>
Quantitative Sozialforschung	10	<p>Gesamt: 40 AHW: 30 IWID: 0 SGM: 0 WUBS: 0</p>
Statistik	8	<p>Gesamt: 25 AHW: 0 IWID: 25 SGM: 0 WUBS: 9</p>
Mathematik	8	<p>Gesamt: 100 AHW: 0 IWID: 25 SGM: 0 WUBS: 9</p>
Künstliche Intelligenz	6	<p>Gesamt: 100 AHW: 30 IWID: 38 SGM: 0 WUBS: 18</p>
(Technische) Betriebswirtschaftslehre	6	<p>Gesamt: 100 AHW: 10 IWID: 12 SGM: 0 WUBS: 0</p>
Ingenieurwissenschaften	31	<p>Gesamt: 75 AHW: 56 IWID: 0 SGM: 75 WUBS: 45</p>
Logistik	2	<p>Gesamt: 100 AHW: 1 IWID: 12 SGM: 0 WUBS: 0</p>

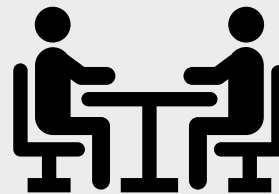
Bitte nennen Sie uns ganz konkret zu welchen Themen, Methoden oder Inhalten Sie sich digitale Lehr-/Lernmaterialien wünschen?



Studieren im Grünen

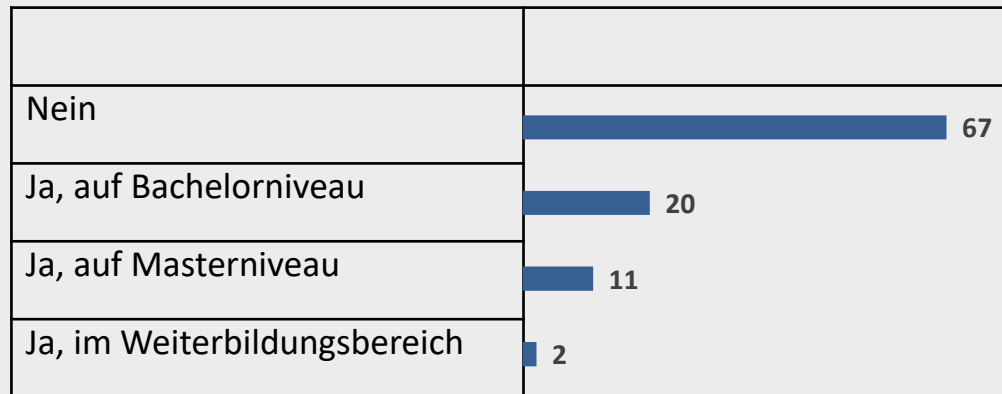
AHS	IWID	SGM	WUBS	WIRT
Forschungsmethoden der Psychologie, Wissenschaftstheorie	Effiziente Erstellung von Erklärvideos, Aufbereitung von Inhalten für asynchrone Lehre	Anwendungsübungen zur interessanten Gestaltung, Förderung interaktiver Einbeziehung	Material für Flipped Classroom	Einsatz von Case Studies
Organisation, Aufbereitung, Fehlervermeidung, digitale Struktur, Videoerstellung, Bestandteilaufnahme	Elementare Mathematik	Material, das die Studierenden befähigt, selbst Lernmaterialien zu erstellen	Maschinelles Lernen	
Reflexionsübungen zu den genannten Themen aus sozialwissenschaftlicher Perspektive	Erstellung von Animationen und Videos	Reflexion, Supervision, Praxisbegleitung, Konsultation	z.B. zu verfahrenstechnischen Grundoperationen – gerne auch in Englisch	
	Problembasiertes Lehren und Lernen in der Mathematik, Informatik und Statistik	Überblick über Programme und ihre Bedienung (Skripte, PowerPoint, weitere)		

Teil C
Lehr-/Lernmaterial
aus Sicht von
Studiengangskoordinatoren



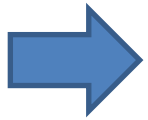


Leiten oder koordinieren Sie einen Studiengang an der Hochschule Magdeburg-Stendal?



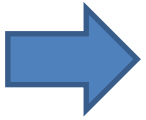
33 % der teilgenommenen Lehrkräfte koordiniert oder leitet einen Studiengang an der Hochschule.

Bedarfe in den Bereichen von h²d² und ZAKKI



Beratungen zu Reflexion über Praxiserfahrungen werden von beiden Gruppen am wichtigsten eingeschätzt. Statistik, qualitative Sozialforschung und kritisches Denken im Zusammenhang mit KI werden von Studierenden auch als bedeutsam eingeschätzt. Lehrende

Teilnahme / Anreize





In allen Bereichen empfinden über 40% beider Gruppen die Entwicklung von neuem digitalem Material notwendig. **Besonders starken Bedarf gibt es laut beiden Gruppen in der Mathematik.**

Beratungen zu Reflexion über Praxiserfahrungen werden von beiden Gruppen am wichtigsten eingeschätzt. Statistik, qualitative Sozialforschung und kritisches Denken im Zusammenhang mit KI werden von Studierenden auch als bedeutsam eingeschätzt. Lehrende

Studieren im Grünen

Frage für Studiengangskoordinatoren/innen: Für wie wichtig erachten Sie es, dass die nachstehenden Themen in Ihrem Studiengang, welchen Sie leiten/koordinieren, behandelt werden?



	Sehr / eher wichtig
Mathematik	43
Statistik	29 
Qualitative Sozialforschung	25 
Digitale Kompetenzen (3D-Scan und -Druck; Virtual Reality, ...)	41
Beratung zu und Reflexion über Praxiserfahrungen (z.B. Praktika)	53

In allen Bereichen empfinden über 40% beider Gruppen die Entwicklung von neuem digitalem Material notwendig. **Besonders starken Bedarf gibt es laut beiden Gruppen in der Mathematik.**

Studieren im Grünen

Studiengangskoordinatoren: In welchen Bereichen ist es Ihrer Meinung nach notwendig neues digitales Lehr- und Lernmaterial in dem Studiengang, den Sie leiten/koordinieren, zu entwickeln?



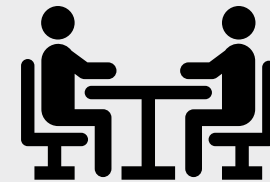
	Sehr / eher nötig
Mathematik	69
Statistik	50
Qualitative Sozialforschung	50
Digitale Kompetenzen (3D-Scan und -Druck; Virtual Reality, ...)	55
Beratung zu und Reflexion über Praxiserfahrungen (z.B. Praktika)	43



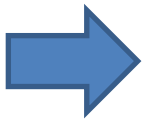
Bitte nennen Sie uns ganz konkret zu welchen Themen, Methoden oder Inhalten es Ihrer Meinung nach notwendig ist, innovatives Lehr- und Lernmaterial für den Studiengang, den Sie koordinieren, zu entwickeln.

AHS	IWID	SGM	WUBS	WIRT
		Übersetzungsaufgaben, Hausarbeiten, Grammatik und Stil beim Schreiben	Maschinelles Lernen	
			Wie setze ich eine (eigene) kleine KI-Methode für ein gegebenes Data-Set auf?	

Teil C
Lehr-/Lernmaterial
aus Sicht von Studierenden und
Lehrenden/Studiengangskoordinierende

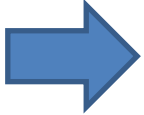


Zugänglichkeit / Kommunikation



Zugänglichkeit über Moodle, Kommunikation der Kursangebote über Email und Aufbereitung von Lehr-/Lernmaterialien ist für beide Gruppen am wichtigsten. Auch ist für viele nicht entscheidend, ob die Angebote in Präsenz stattfinden. Noten spielen eine unwichtige Rolle.

Teilnahme / Anreize



Über die Themengebiete hinweg würden Lehrende am ehesten die Kursangebote unter den Rahmenbedingungen eines **elektronischen Selbstlernkurses** anbieten. Studierende hingegen würden Kurse in den meisten Fällen am liebsten als **Pflicht-/Wahl-/Weiterbildungsmöglichkeit** annehmen.